

## Gut behütet sein!

„**Gott segne Dich und behüte Dich**“, sagen Menschen, wenn sie Gottes Segen weiter geben. Auch wir benutzen diese Worte im Kindergottesdienst.

Der Segen soll uns mutig und stark machen und unsere Herzen sollen ganz froh werden. Das meint Segen. Manchmal sagen wir auch, Segen ist wie eine unsichtbare Schnur, die uns direkt mit Gott verbindet und so ganz viel Mut, Kraft und Freude zu uns kommt.

Heute könnt Ihr Euch einen Segenshut basteln. Dazu braucht Ihr eine alte Zeitung, Klebeband, einen Tacker, Papier und Wachsmalstifte.

Bittet jemanden, Euch zu helfen. Legt Euch die Zeitung so auf den Kopf, dass sie nach allen Seiten übersteht.

Dann bittet Euren Helfer, das Klebeband so über die Zeitung um Euren Kopf zu kleben, dass eine Hutform entsteht (ungefähr an der Stelle, wo normalerweise das Hutband ist). So passt der Hut genau auf Euren Kopf!



Nehmt dann den Hut ab und bringt den Rand/die Hutkrempe in Form. Ihr könnt schneiden, kleben, tackern, einrollen, zurechtzupfen, wie es Euch gefällt.

Dann könnt ihr die Worte „Gott segne und behüte Dich“ auf den Hut schreiben und den Hut bunt anmalen und/oder mit bunten Bändern, Moosgummi-Motiven, Stickern o.ä.verzieren.



**Seid gut behütet! Denn das wünschen wir euch von Herzen!**

Ihr könnt Euch auch einen Samurei-Helm falten, die Anleitung liegt bei! 😊

